

PRESSEMITTEILUNG

Auftraggeber aus dem Öffentlichen Sektor suchen weiterhin die Unterstützung von Unternehmensberatern bei den digitalen Veränderungen

Bonn, 17. April 2019 (bdu) – Die Auftraggeber aus Ministerien, Kommunalverwaltungen oder öffentlich-rechtlichen Organisationen suchen weiterhin die Unterstützung von Unternehmensberatern bei Strategie-, Organisations- und Personalthemen. Ganz oben auf der Agenda stehen zurzeit Projekte mit Digitalisierungshintergrund. Der Umsatzanteil von Beratungsleistungen für den Öffentlichen Sektor am Gesamtumsatz der Unternehmensberatungsbranche ist in Deutschland in den Jahren 2017 und 2018 mit 9,3 Prozent gleich geblieben. Die Steigerungsrate hat dabei 2018 sowohl im Gesamtmarkt als auch in der Kundenbranche Öffentlicher Sektor bei + 7,3 Prozent gelegen. Zu diesem Ergebnis kommt die jährliche Branchenstudie „Facts & Figures zum Beratermarkt 2019“ des Bundesverbandes Deutscher Unternehmensberater (BDU). Im Vergleich: Zu den wachstumsstärksten Kundenbranchen gehörten 2018 die Konsumgüterindustrie mit + 8,7 Prozent, die Versicherungsbranche mit + 8,1 Prozent sowie der Maschinenbau mit + 7,9 Prozent. Für 2019 prognostizieren die Marktteilnehmer für den Öffentlichen Sektor ein Umsatzplus von 6,9 Prozent. Besonders kräftige Impulse für die Geschäftsentwicklung erwarten die Kunden im laufenden Jahr aufgrund steigender Nachfrage aus der Gesundheitsbranche (Prognose 2019: + 8,9 %), der TIMES-Branche (Prognose 2019: + 8,5 %), Professional Services (+ 8,0 %) oder dem Maschinenbau (+ 7,8 %). BDU-Präsident Ralf Strehlau: „Allein für die nächsten Evolutionsstufen der Digitalisierung werden unsere Kunden die Nachfrage nach Experten-Unterstützung insgesamt hoch halten. Besondere Steigerungsraten für den Öffentlichen Sektor im Vergleich zu anderen Kundensegmenten stellen wir aber weder aktuell noch in den letzten zehn Jahren fest.“

Auf seiner Themenseite „Beraterverträge Public Sector“ hat der BDU weitere Studienergebnisse und BDU-Einschätzungen zu unterschiedlichen Aspekten der Beratung im Öffentlichen Sektor und im Hinblick auf den aktuellen Untersuchungsausschuss, der die Auftragsvergabe im Verteidigungsministerium klären soll, zusammengestellt. Ergänzt werden die Informationen wie zum Beispiel zur Honorarhöhe oder Auftragsvergabe oder zu internationalen Vergleichen durch ausgewählte Artikel, Kommentare, TV-Berichte sowie Hörfunkbeiträge zum aktuellen Themenbezug und mit BDU-Nennung.

Themenseite unter: www.bdu.de/beratervertraege-im-public-sector/



Hintergrund: Branchenstudie: Grundlage der BDU-Branchenstudie „Facts & Figures zum Beratermarkt 2019“ ist eine Marktbefragung im Januar/Februar 2019, an der sich gut 500 Unternehmensberatungen aus der gesamten Consultingbranche beteiligt haben. Befragt wurden ausschließlich Marktteilnehmer mit einem substantziellen Anteil in der klassischen Management- und IT-Beratung.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Bundesverband Deutscher Unternehmensberater BDU e.V.

Klaus Reiners | Pressesprecher

Joseph-Schumpeter-Allee 29, 53227 Bonn

T +49 (0) 228 9161-16 oder 0172 23 500 58, klaus.reiners@bdu.de

